



Bibliographische Daten

Titel: Sammelhandschrift – Nürnberg, STN, Cent. VI, 43q
Signatur: Cent. VI, 43q

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Das wir für ^{si} guten und das wir ^{si} entschuldigen.
Das si sich übersehen haben auß vnwissenheit oder
menschlicher plodigkeit / wir schullen auch ihre ler-
ren das kein bequemer weis ist die verberten zu
sinnen dan mit senfft mütigkeit / die ritter da si den
herrn gecreuzigt heten namen sy seine claid und
tauten die in vier teil. dar in igleichen dyn teil auß
sprucht ihre sint zwar ding zu nuerben / dyns ist dy
scham und schand xpi wan sy xpm gang ploz ha-
bent gecreuzigt das sy den andern schakern noch
nemant da auß der versmechtisten person getan heten.
Das ander dy geitigkeit der ritter die vmb nix
bestelt waren von den juden den sin gods creuagten
vber das das gmentlein clays schaz wert vnter
sich getaut haben und vmb den roich den sy mit
taulen mochten lossen welch er wer / ihre auß
schullen wir lernen. Die gepot xpi und als sein
tin das er alles vmb vnsern willen und vns zu
obspul schullen taulen mit vnsern nachsten die
der mit weiß sint man die pot sint be deut per
dem gwant xpi / wir schullen auch haben dyn
herz und dyn sele durch ein war lauter lieb
gots und vnser nachsten. In vnzertrent die
dynkeit der lieb ist bezagt bey dem roich
der chann not hat und an schaden mit nicht